

## ProChrist stört Totenruhe

### „Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“ Lk. 24, 5b

Unter der Überschrift „ProChrist stört Totenruhe“ veröffentlichte die bekannte Zeitschrift „Heimatfreunde des Erzgebirges“ folgende Mitteilung: „In der Nacht vom 12. zum 13. Dezember 2006 wurden an den Gräbern von Karl Marx, Walter Ulbricht, Erich Honecker & Co heftige Erdbewegungen beobachtet. Die Inlieger der Grabstätten begannen sich in ihren Gräbern umzudrehen und zu rotieren, als bekannt wurde, dass ProChrist 2009 in Chemnitz stattfinden wird.“

Chemnitz, erstmals erwähnt 1143, wurde von den Kommunisten für ein paar Jahre in Karl-Marx-Stadt umbenannt. Bis heute steht im Zentrum der Stadt als Monument der haushohe Kopf von Karl Marx, von der Bevölkerung respektlos „der Nischel“ genannt. Marx und seine Nachfolger haben unermüdlich versichert: Die Christen sterben aus. Ausgerechnet in Chemnitz sind die Christen aber sehr lebendig. Sie haben sich zusammengetan, um aus der „Chemnitz-Arena“ per Satellitenübertragung europaweit mitzuteilen: Jesus Christus lebt. Das größte christliche Medienereignis Europas 2009, an dem sich über 800 Übertragungsorte beteiligen, kommt aus Chemnitz!

Prediger ist Pfarrer Ulrich Parzany, der in den letzten 15 Jahren zu über 10 Millionen Zuhörern gesprochen hat. Um Millionen zu erreichen, müssten Heerscharen üblicher Prediger mehrere Menschenleben lang herumreisen. Parzany schafft das in acht Veranstaltungen. Er sagt nichts Neues, wenn er von Jesus, dem Sohn Gottes und Retter der Menschheit, erzählt. Aber er erzählt es so neu, dass keiner bei den Abendveranstaltungen einschläft, sondern jeder versteht: Ich bin von Gott geliebt. Wer das bezweifelt, ist in der Arena willkommen. Er wird aus dem Staunen nicht herauskommen. **„Zweifeln und Staunen“ vom 29. März bis 5. April in Chemnitz.**

*Dr. Theo Lehmann*



### **Zum Segen werden**

*Allen Lesern von Info-Evangelisation wünschen wir ein gesegnetes neues Jahr. Bedanken möchten wir uns vor allem bei unseren treuen Freunden, die durch Gebet, Spenden und praktische Hilfe den Evangelisationsdienst unterstützen. Auf diese Weise können wir gemeinsam zum Segen für viele Menschen werden.*

*Im Namen der Berater der Evangelikalen Stiftung und des Evangelisationsteams begrüßt Sie herzlich Ihr Lutz Scheufler*

Gewiss, es ist sehr viel leichter, in Tagungen Zeitdiagnosen aufzustellen oder über die Ausgabe von Geldern zu reden, als die Botschaft in unsere Zeit hineinzusagen. Es ist sehr viel einfacher, Kartotheken anzulegen und Häuser zu bauen, als den harten Herzen das Evangelium zu sagen. Und doch – die Ausrichtung der Botschaft hat unser Herr uns als das Wichtigste aufgetragen. Und es sollte uns tief beunruhigen, dass nur ein geringer Prozentsatz der kirchlichen Steuerzahler unserer Predigt zuzuhören geneigt ist. *Wilhelm Busch, Evangelist (1897 – 1966)*

Die Welt kann fast alles so gut wie die Kirche oder sogar besser. Man muss nicht Christ sein um Häuser zu bauen, Hungernde zu speisen oder Kranke zu heilen. Es gibt nur eins, was die Welt nicht kann. Sie kann keine Gnade anbieten. *Gordon McDonald*

## Evangelisation in der DDR war ...

Neulich war ich baff! Ein Lehrer für Evangelistik an einer Bibelschule im Westteil unseres Vaterlandes fragte eine Schülerin aus den Neuen Bundesländern, ob sie den Evangelisten Anton Schulte kenne. Als die Schülerin verneinte, fügte der Dozent entschuldigend hinzu: „Ach ja, evangelisieren war ja in der DDR verboten.“

Das Evangelisieren hätten sich viele Christen in der DDR überhaupt nicht verbieten lassen, denn es gibt den Missionsbefehl und öffentliche Evangelisationsveranstaltungen gab es damals noch mehr als heute. Auch Evangelisten waren reichlicher gesät. Ich denke da an Peter Fischer, Uwe Holmer, Werner Morgenstern, Rainer Dick, Wolfgang Freitag, Albrecht Kaul, Gottfried Bilz, Michel Böttger, Jörg Swoboda. Allein die sächsische Landeskirche hatte außer dem Jugendevangelisten Dr. Theo Lehmann eine Kinder-evangelistin und ein Evangelisten-Trio, bestehend aus Gemeinschaftsprediger, Pfarrer, Diakon. Außerdem evangelisierten eine ganze Reihe Gemeinschaftsprediger und Jugendwarte in der DDR. Übrigens gab es eine Evangelistenkonferenz, deren Vorsitzender der Diakon Fritz Hoffmann war. Zu dieser Konferenz kamen damals so 40 – 50 praktizierende Evangelisten. Vermutlich gab es zu DDR-Zeiten im Verhältnis zu den Kirchenmitgliedern, mehr Evangelisten als im Westen. Auf diesem Gebiet haben wir im Osten nach der Revolution von 1989 jedoch stark nachgelassen, obwohl heute vieles leichter ist. *Lutz Scheufler*

## Maulkorb für ...

Kassel: Bei einem Evangelistentreffen von ProChrist zum Thema „Maulkorb für Prediger“ sagte Dr. Theo Lehmann am 18. November im Blick auf selbstgewählte Maulkörbe: „Um mal bei dem Stichwort GERICHT zu bleiben. Es ist ja nicht so, als ob es auf der einen Seite das Evangelium als die Botschaft von der Liebe Gottes gibt, die FROHBOTSCHAFT, und auf der anderen Seite die Rede vom Gericht, die der Botschaft der Liebe widerspricht, die sogenannte DROHBOTSCHAFT. Dieser Gegensatz ist konstruiert und unbiblich. Im Gegenteil: Die Rede vom Gericht ist nicht etwas, was außerhalb des Evangeliums liegt, sondern ist ein Teil des Evangeliums.“ (Römer 2, 16)

## Christen in Deutschland sind ...

Lichtenstein: Christen in Deutschland und anderen demokratischen Ländern sind eine privilegierte Minderheit. Während sie ihren Glauben frei bekennen können, werden Christen in vielen Teilen der Welt um ihres Glaubens willen verfolgt. Das sagte der Evangelist und Liedermacher Frank Döhler beim 14. Lichtensteiner Liedermacherfestival am 27. September in Lichtenstein (Sachsen). Er rief die rund 300 Besucher auf, immer wieder im Gebet für verfolgte Christen einzustehen: „Sie sollten einen festen Platz in unseren Gebeten haben.“ Neben Frank Döhler und Daniel Scheufler traten Matthias Trommler, Jens Bräunig, Tobias Richter und „B.Free“ auf. Der Mitorganisator des Treffens, der Evangelist Theo Lehmann, sagte gegenüber idea, Musik sei eine großartige Möglichkeit, dem Glauben fernstehende Menschen mit christlichen Inhalten zu erreichen. Viele kämen zum Liedermacherfestival, weil es in Lichtenstein nicht um Effekte, sondern um eine klare Botschaft gehe: „Wir Liedermacher wollen mit unseren Texten anderen Menschen den Weg zum Himmel weisen.“ Deshalb dürfe auch nicht jeder auftreten: „Wir achten darauf, dass die Leute wirklich etwas zu sagen haben.“ *Text & Foto: idea*



## 100 % Evangelisationsteam bei ...

Chemnitz: Alle Mitglieder vom Evangelisationsteam Sachsen sind im Umfeld der Aktion ProChrist in Chemnitz mit von der Partie: Dr. Christa-Maria Steinberg leitet den Arbeitskreis „Zielgruppen“ und wird in Sachen Seelsorge aktiv. Sr. Christa Weik sitzt im Chemnitzer ProChrist-Vorstand und engagiert sich besonders intensiv beim Übertragungs- und Weiterarbeitsprogramm für Kinder. Vorstandsmitglied Dr. Theo Lehmann feilt am Chemnitzer Programm mit, das auf der Leinwand an vielen Orten in Europa zu sehen sein wird. Michael Kaufmann bringt sich im Arbeitskreis „Weiterarbeit“

und als Seelsorger ein. Frank Döhler ist zu missionarischen Einsätzen in Chemnitz und wird als Sänger mit seinem musikalischen Partner Daniel Scheuffler bei ProChrist auftreten. Lutz Scheuffler ist im Vorfeld mit einem Schulungsprogramm in verschiedenen Gemeinden zu Gast.

## Gästegottesdienst

Chemnitz: „... Unter die Beispiele mischen sich christliche Botschaften. So meinte die Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie Christa-Maria Steinberg, dass die heutige Gesellschaft Menschen oft Masken aufzwingt. Viele würden durch überhöhte Ansprüche an sich selbst ihr Gleichgewicht verlieren. Sie rät: „Jesus als Mitte ist etwas Besseres.“ © Freie Presse

## 600 Besucher bei AGE-Bibelseminar

Chemnitz: Nehemia, wer war das denn? Ach ja, ein biblisches Buch im Alten Testament trägt seinen Namen. Ansonsten scheint dieser Mann, der nach der babylonischen Gefangenschaft Israels nach Jerusalem zurückkehrte und den Aufbau der Stadt leitete, völlig unbekannt. Und auch die Texte des Nehemiabuches sind wahrscheinlich nur durch die fortlaufende Bibellese bekannt. Predigten darüber hört man sehr selten. Vielleicht war es also das Unbekannte, dass 600 Besucher an den vier Bibelseminarabenden ins Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft nach Chemnitz zog. Und sie wurden nicht enttäuscht. Walter Lüthi, der Schweizer Bibelausleger, schreibt: „Ohne den Grundsatz mutwillig oder doktrinär auf die Spitze treiben zu wollen, muss daran festgehalten werden, dass jede Stelle der Heiligen Schrift von Weihnachten, Karfreitag, Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten her gelesen und ausgelegt werden darf.“ Genau das tat der Referent Rainer Dick (Schwabach) mit seinen Bibelarbeiten über das Nehemiabuch. Und so wurden die Zuhörer ermutigt, sich in allen Bereichen ihres Lebens an Gottes Wort zu orientieren; am Gebet festzuhalten; darauf zu achten, wo Gott Türen öffnet; mutig Dinge anzupacken und so zum Bau der Gemeinde beizutragen; „Treue im Kleinen“ zu praktizieren und bei Widerständen nicht zurückzuschrecken. Bleibt die Bitte, dass diese biblischen Erkenntnisse im persönlichen und gemeindlichen Alltag praktiziert werden und damit das tun, was ein alter Evangelist vor jeder Evangelisationsveranstaltung gebetet hat: „Hier stehen wir wieder zu deinen Befehlen, je mehr du befehlst, je mehr Siege wir zählen. Denn Deine Befehle sind lauter Versprechen, durch alle verhaunenen Bahnen zu brechen.“ Zum nächsten AGE-Bibelseminar wird Prof. Dr. Gerhard Maier, Landesbischof i.R. vom 15. bis 18.11.2009 nach Chemnitz kommen. Gunder Gräbner, CVJM-Landesjugendwart & AGE-Leiterteam

## Zug von Kirche zu Kirche

Bad Steben: Mit einem ökumenischen Gottesdienst am Tag der Deutschen Einheit haben die Bürger des Marktes Bad Steben mit vielen Gästen in sehr würdiger Form der deutschen Wiedervereinigung vor 19 Jahren gedacht. Damals war eine Eiche im Kirchenpark gepflanzt worden, an der sich die Teilnehmer am frühen Morgen kurz versammelten. Unter Glockengeläut ging es dann, angeführt von den kommunalen Repräsentanten und der Geistlichkeit beider Konfessionen, von der Lutherkirche zur katholischen Pfarrkirche „Maria, Königin des Friedens“, wo Kantor Stefan Romankiewicz die gut 300 Teilnehmer mit einem Orgel-Präludium begrüßte ... Es ist eine schöne Tradition geworden, dass bei diesem ökumenischen Gedenkgottesdiensten ein Geistlicher aus den neuen Bundesländern die Predigt hält und seine Gedanken zu diesem geschichtlichen Ereignis, das ohne Blutvergießen ablief, einbringt. In diesem Jahr war es Lutz Scheuffler, Jugendevangelist aus dem sächsischen Waldenburg. Der Geistliche stellte mit Blick auf einen biblisch überlieferten Grenzübertritt von Jesus in Richtung Sidon und der Heilung eines Kindes klar: „Jesus geht auch zu den gottlosen Menschen, er überschreitet Grenzen und überwindet Vorurteile.“ Diese Erkenntnis sei gerade im Hinblick auf das Miteinander der Menschen in Ost und West unerlässlich. Der neue Atheismus beurteile das Christsein als unwissenschaftlich und bezeichne Christen als „dumme Leute“, sagte Scheuffler. „Es ist nicht selbstverständlich, dass uns Gott unsere Sünden vergibt“, betonte er, „und Jesus ist auch kein Glaubens-Manager, der nur in schweren Zeiten angerufen wird.“ Gott könne in schweren Zeiten auch schweigen, er habe höhere Gedanken, wenn er schweige. Dies heiße aber nicht, dass er nicht der Herr aller Dinge sei, wie dies bei der Wiedervereinigung sehr deutlich zum Ausdruck gekommen sei, merkte Scheuffler an ... Nach dem Gottesdienst sangen alle zusammen vor der Kirche die Nationalhymne. Bürgermeister Bert Horn lud zum Empfang in den Ratskeller ein. © Frankenpost



Die Eiche rechts im Bild, wurde zur Wiedervereinigung vor 19 Jahren gepflanzt. von links: ev. Pfarrer Bergmann, Scheuffler, röm.-kath. Pfarrer, röm.-kath. Kaplan, Bürgermeister Horn

## Gefühle fahren Fahrstuhl

Theuma: Im Frühjahr und im Herbst lädt die landeskirchliche Gemeinde Frauen zu ihrem besonderen Frühstück in den Gasthof „Zum Anker“ ein. Wer kennt nicht das ständige Auf und Ab der Emotionen, den Wechsel der Gefühle, vor allem wenn besondere Ereignisse oder Situationen eintreten. „Hormone und Gefühle sind gekoppelt. Wenn ich weiß, wie meine Gefühle zustande kommen, kann ich gut damit umgehen“, sagte Dr. Christa-Maria Steinberg im Gespräch mit unserer Zeitung. Die Referentin aus Limbach-Oberfrohna weiß von Berufs wegen, wovon sie spricht. Die Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie hat sich dem Evangelisationsteam Sachsen angeschlossen, ist unter diesem Dach auf dem Gebiet der Psychotherapie und Seelsorge tätig und hält Vorträge, um Menschen Mut zu machen, ihnen zu raten und zu helfen. „Wer selbst nicht recht mit dem Auf und Ab seiner Gefühle zurecht kommt kann sie auch bei Jesus abgeben. Er hilft und tröstet mich. Und ich kann auch selbst auf mich Rücksicht nehmen, mir eine Pause gönnen.“ © *Vogtland Anzeige*

## Nach Therapie neu verliebt!

Zehn Monate lang kam die junge Frau „ausgebrannt“ und depressiv zur Psychotherapie. Traurige Kindheitserinnerungen bedrückten sie. Vorbehaltlose Annahme von den Eltern kannte sie nicht. Diese Erlebnisse wirkten in ihr Heute herein und störten das Eheleben. Jesus hat viel ans Licht gebracht und gesund gemacht. Frau L. wurde immer freier und begann zu lächeln und zu lachen, sicherer zu sprechen. Das Verhältnis zu ihrem Mann wurde besser. Sie war zufrieden und wir konnten die Therapie beenden. Einige Monate später trafen wir uns. Sie kam fröhlich von Weitem auf mich zu und sagte: „Ich will Ihnen noch einmal danken für die Therapie. Ich bin wieder richtig verliebt in meinen Mann!“ *Dr. Christa-Maria Steinberg*

## Bibel hilft gegen Angst

Phobien sind unbegründete Ängste, z.B. davor, Krebs zu bekommen. Der Patient ist dieser Angst ausgeliefert. Sie steigert sich, wenn er etwas über Krebs sieht, hört oder liest. Dann kann dieser Mensch vor Angst nicht mehr klar denken, meint, alle Symptome der Krankheit zu haben und besteht auf aufwendigen Untersuchungen. Ist der Befund negativ, verlässt ihn die Angst trotzdem nicht. Seit 1 1/2 Jahren kommt einer meiner Patienten wegen einer Phobie in die Sprechstunde. Immer mal wieder sprechen wir vom Glauben, aber der hilft ihm nicht, trotz „Kirchlichkeit“. Ich gebe ihm eine moderne Bibelübersetzung, die „Hoffnung für alle“. Neulich erzählte er mir, er sei nachts aufgewacht und habe vor fürchterlicher

Angst nicht wieder einschlafen können. Da habe er dies Buch genommen und angefangen, in den Psalmen zu lesen. Es habe ihn ruhig gemacht! *Dr. Christa-Maria Steinberg*

## Keine Antwort!

Eine Patientin hat eine schwere körperliche Erkrankung hinter sich und leidet jetzt an einer Depression. Sie fragt mich, was der Sinn des Lebens sei. Gott und seinen Sohn kennenlernen, sich von ihm führen und tragen lassen, seine Bezahlung für meine Schuld annehmen und mich auf den Himmel freuen – so etwa erkläre ich ihr. „Ja, wenn Sie aber keine Glaubensargumente hätten, was hätten Sie dann geantwortet?“ fragt sie zurück. Ich erwiderte: „Ich hätte für Sie keine Antwort gehabt!“ Darüber muss die Patientin nun nachdenken. *Dr. Christa-Maria Steinberg*

## Mit Erkältung ins Studio

Erkältung, Husten und Schnupfen – eigentlich nichts groß Beunruhigendes. Doch nicht so, wenn man mit seiner Stimme arbeitet und eine CD-Produktion bevorsteht. Zwei Tage vorm Start im Tonstudio legte ich mich mit grippalem Infekt ins Bett. So konnte ich freilich keine Lieder einsingen. Also machte ich mich auf den Weg zur Ärztin. Im Auto dachte ich betend: „Jesus, wenn die Ärztin so was sagen würde wie „Da hilft nur Hoffen und Beten“ oder etwas ähnliches, dann weiß ich, dass Du mich rechtzeitig gesund machst.“ Und dann geschah folgendes: Erstens, sie verschrieb mir keinerlei Medizin oder Vitaminpräparate. Ich bat sie um irgendwas, aber sie beharrte darauf, mir nichts verschreiben zu wollen. Zweitens sagte sie: „Was hilft, ist glauben – das ist nicht unerheblich.“ Sie meinte wohl, ich solle an die Heilungskräfte meines Körpers glauben, aber ich wusste, wer ihr diese Worte in den Mund gelegt hatte – Jesus! Und rechtzeitig zum Beginn der Gesangsaufnahmen war meine Stimme wieder bereit. „Alle eure Sorge werft auf ihn, er sorgt für euch.“ (1. Petr. 5, 7) *Frank Döhler*

## Starke Botschaft, klar und überzeugend

Naïla: „Gott ist immer für dich da, jeder Tag mit Gott macht Sinn.“ Die Botschaft, die Lutz Scheufler in der dicht besetzten Naïlaer Stadtkirche mit seinem Konzert verkündete, ist klar, wirkt überzeugend. Ungekünstelt sind seine Texte, in sich stimmig seine „handgemachte“ Musik, bei der ihn seine Söhne Daniel (Piano) und Benjamin (Percussion) überzeugend unterstützten. Der Jugendevangelist aus



dem sächsischen Waldenburg hat Alltagserlebnisse in seinen Liedern verarbeitet und machte auch in Naila wieder einmal deutlich: „Egal, in welchem System man groß geworden ist, die Hauptsache ist, man lebt mit Gott.“ Mit fröhlicher Stimme verkündete der christliche Liedermacher, den viele im Gotteshaus von den „Abenden zum Christsein“ vom vergangenen Herbst kennen: „Mein Glaube ist nicht auf Treibsand gegründet, sondern auf Fels gebaut.“ Mit viel Applaus verabschiedeten sich die Zuhörer von Lutz Scheufler und seinen beiden Söhnen, die eine frohe Botschaft verkündeten. © Frankentpost

## Evangelisation für besondere Menschen

Seine zweite Veranstaltungsreihe für Menschen mit geistiger Behinderung wird Hartmut Günther in Kleinwachau anbieten. Vom 26. bis 29.03.2009 wird der Evangelist mit Liedern, Geschichten, Bildern und Aktionen die Besucher zum Leben mit Jesus Christus einladen. Die Idee zu diesem Projekt entstand im „Arbeitskreis Menschen mit Behinderung“ der AG Evangelisation. Die erste Evangelisationswoche dieser Art lief im sächsischen Weißwasser.

## Neue Fotos!

Der freischaffende Fotojournalist Thomas Kretschel hat das Evangelisationsteam abgelichtet. Die aktuellen Pressefotos können von der Homepage [www.evangelisation.biz](http://www.evangelisation.biz) heruntergeladen werden. Wir sind Thomas Kretschel dankbar, dass er seine Honorar- und Materialkosten gespendet hat.

## Radiobeitrag jetzt im Internet

Der wöchentliche Beitrag von Lutz Scheufler auf Radio Erzgebirge 107,7 kann ab sofort auf der Homepage des Evangelisationsteams unter „RADIOaktiv“ gehört werden. [www.evangelisation.biz](http://www.evangelisation.biz)

## RADIOAKTIV ... RADIOAKTIV ...



**Lutz Scheufler ist 4 x pro Woche mit „Nachgedacht“ auf Sendung.**

Mittwoch und Freitag – jeweils 18.15 Uhr  
Samstag und Sonntag – jeweils 15.45 Uhr

Als MP3 gibt es den aktuellen Beitrag unter „RADIOaktiv“ auf [www.evangelisation.biz](http://www.evangelisation.biz)

Finanzielle Unterstützung der Medienarbeit ist über die Evangelikale Stiftung möglich. >>> Verwendungszweck: SCHEUFLER

Für Reaktionen beim Sender: Tel: 037348/236 10, Fax: 239 800  
E-Mail: [redaktion@radioerzgebirge-online.de](mailto:redaktion@radioerzgebirge-online.de)

aboutpixel.de/Volume © traSH

## AG Evangelisation (AGE)

**CHEMNITZ** – Jugendkirche St. Johannis,

jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr

Infos & Anmeldung: [www.evangelisation.biz](http://www.evangelisation.biz), Tel.: 037608-23174



**28. April 2009**

Thema: „Die evangelistische Predigt aus Sicht eines praktischen Theologen“

Referent: Prof. Dr. Peter Zimmerling, Theologe



**17. November 2009**

Referent: Prof. Dr. Gerhard Maier,  
Landesbischof i.R.

## AK Menschen mit Behinderung

Der Arbeitskreis Menschen mit Behinderung möchte Impulse in Richtung Gemeinde, Behindertenarbeit und Evangelisationsarbeit zugleich geben. Grundanliegen: Wie können Menschen mit Behinderung evangelistisch besser erreicht werden? Wie können Menschen mit Behinderung Heimat in christlichen Gemeinden finden?

Leitung: Dr. Christa-Maria Steinberg & Hannes Querner  
02.03.2009 um 15.00 Uhr

Chemnitz / Mobile Behindertenhilfe (Nähe VitaCenter)

## AK Evangelistische Arbeit mit Kindern

Ein Mitarbeiter berichtete: „Während einer Rüstzeit suchte ein Junge immer wieder die Gemeinschaft mit mir. Bei einer Wanderung ging er neben mir und fragte mich nach einer Weile: „Du, darf ich Vati zu Dir sagen?“ Dieses Vertrauen berührte mich innerlich und weckte meine Liebe zur Arbeit mit Kindern.“ Wie können wir Christen motivieren, ein Herz für Kinder zu bekommen – für die, die zu Gemeindeveranstaltungen kommen (je nach Situation 20 – 50%) und für die, die keinen Bezug dazu haben (80 – 50%)? Dieser Frage geht der Arbeitskreis „Evangelistische Arbeit mit Kindern“ nach.

**20.04.2009** Gebet für Kinder / 19.30 – 21.00 Uhr

**11.05.2009** AK Evangelistische Arbeit mit Kindern 19.30 Uhr

09116 Chemnitz-Altendorf, St. Matthäus, Zinzendorfstraße 14

Leitung: Sr. Christa Weik

Infos und Anmeldung: [www.evangelisation.biz](http://www.evangelisation.biz)/Tel. 0371-4447650

## Schulungen für ProChrist-Kinderprogramm

SCHULUNG: WEITERARBEIT Wie kann ich Kindern die Entscheidung für Jesus erklären? Wie führe ich einen Glaubenskurs für Kinder



durch? Wie leite ich einen Kinderbibelkreis? Welche Impulse gibt es für Veranstaltungen zum Thema „Die Familie und die Bibel“?

**17.01.2009** von 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Sr. Christa Weik und Team

Ort: Jugendkirche St. Johannis in Chemnitz

Infos und Anmeldung: 0371-4447650 oder 0371-35509830

SCHULUNG: SEELSORGE AN KINDERN

**28.02.09** um 14.00 Uhr, Kantorat Einsiedel Referenten: Mitarbeiter

von ProChrist für Kids Anmeldung: 037209-69375 o. 0371-4447650

NEU: Im ersten Quartal findet noch einmal ein Kurs „Seelsorge rund ums Kind“ statt. Termin und Info unter 037209-69375 oder 0371/35509830

#### ■ ProChrist für Kids

**28.03.2009** Live-Übertragung aus der Chemnitz-Arena.

DAS DETEKTIVABENTEUER

ab 13.30 Uhr Spielstraße vor der Halle

15.00 Uhr Programm in der Halle

#### ■ ProChrist

**29.03. – 05.04.2009**

Beginn jeweils um 19.30 Uhr/ Einlass ab 18.00 Uhr

Der Hauptaustragungsort für die nächste europaweite Veranstaltung von ProChrist wird **Chemnitz** sein. Die 250.000 Einwohner große sächsische Stadt verfügt über die nötige Infrastruktur und das Umfeld für eine Veranstaltung dieser Art. Ende März 2009 wird die **Chemnitz-Arena** für acht Tage zum größten Gottesdienstraum Deutschlands. ProChrist-Leiter Ulrich Parzany: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den vielen engagierten Christen in der Region Chemnitz. Zwanzig Jahre nach der Wende wird Chemnitz damit zum Zentrum einer gesamtdeutschen und europäischen Bewegung.“

#### ■ Seminar für Evangelisation

CHEMNITZ, Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft,

Hans-Sachs-Str. 37, jeweils 9.00 – 16.00 Uhr

Ehrenamtliche (Kirchvorsteher, Jugendleiter ...) und hauptberufliche Mitarbeiter (Jugendwarte, Pfarrer, Religionspädagogen ...) aus christlichen Kirchen können in diesen Seminaren prüfen und ausprobieren, ob sie mit einer evangelistischen Begabung gesegnet sind. Den Abschluss der Seminarreihe bildet eine Evangelisationswoche, bei der einige Seminaristen – begleitet von Mentoren – ihre Predigten halten werden. Seminar tage: **09.05./06.06./22.08./10.10.2009**

Leitung: Dr. Theo Lehmann & Michael Kaufmann

Weitere Referenten: Dr. Christa-Maria Steinberg, Sr. Christa Weik,

Gunder Gräbner, Rainer Dick, Christian Kaufmann

Kosten: 30,- EUR pro Seminartag inkl. Verpflegung,

Infos: 037348-23324, www.evangelisation.biz

#### ■ Seminar für Musikevangelisation

CHEMNITZ, Haus der Landeskirchlichen

Gemeinschaft, Hans-Sachs-Str. 37,

jeweils 9.00 – 16.00 Uhr

Das Seminar für Musikevangelisation wendet sich an Musiker (Bands, Liedermacher, Chorleiter ...), die sowohl bei Veranstaltungsevangelisationen auftreten als auch ihre Konzerte evangelistisch nutzen wollen.

Die Leitung des Seminars liegt bei:

Frank Döhler, Evangelist & Musiker, und Daniel

Scheufler, Dipl. Musiker, Komponist & Pianist

#### 09.05.09 – 1. Seminartag

Programm: Grundlegende Überlegungen zum Thema Evangelisation und zu Veranstaltungsevangelisation

Referenten: Gunder Gräbner, Dr. Theo Lehmann, Sr. Christa Weik

#### 06.06.09 – 2. Seminartag

Programm: Musikevangelisation 1. Gemeinsame Andacht mit den Predigern vom Seminar für Evangelisation 2. Zielsetzung des Seminars formulieren Grundlegende Überlegungen zu Musik bei Veranstaltungsevangelisationen 3. Geeignetes Liedmaterial/ unterschiedliche Textarten/Zusammenstellen eines geeigneten Programms 4. Erste Überlegungen zu Performance 5. Erste Überlegungen zu Moderation, Referenten: Frank Döhler, Daniel Scheufler

Kosten: 30,- EUR pro Seminartag inkl. Verpflegung

Die Weiterarbeit und Begleitung geschieht nach Absprache und individuell. Infos: Daniel Scheufler, Tel.: 0351-4045036 oder 0172-7002271, E-Mail: cd.scheufler@web.de

#### ■ MissioCamp Erzgebirge

01.–08. August 2009, Thema: LEBENSWERT

Pockau – Strobelmühle

Musik: Frank Döhler & Daniel Scheufler

Referent: Lutz Scheufler

#### ■ Jugend- und Gemeindebibeltag

**20.–21. Juni 2009** im Eisstadion Crimmitschau

Thema: LEBENSLUST

Referenten: Manfred Lütz, Johannes Berthold, Torsten Hebel

Jugendgottesdienst mit Tobias Bilz,

Kinderprogramm nur am Sonntag



## Seminare beim Jugendbibeltag

- Umgang mit Herausforderungen / Martin Fritzsch
  - Atheismuswahn – glauben ist geiler / Manfred Lütz
  - Prediger 11,9 / Andreas Riedel
  - Lustvoll leben – Liebe und Sex / Lutz Scheufler
  - Ich will leben / Jens Buschbeck
  - Gemeinde – zwischen Lust und Frust / Johannes Schubert
  - Ewige Lust – Jesaja 65 / Gunder Gräbner
- [www.gemeindebibeltag.de](http://www.gemeindebibeltag.de)



## BIBELSEMINAR 2009

für Jung & Alt mit Prof. Dr. Gerhard Maier,  
Landesbischof i.R. (Tübingen)

**15. – 18.11.2009** – jeweils um 19.00 Uhr  
CHEMNITZ – Haus der Landeskirchlichen  
Gemeinschaft, Hans-Sachs-Str. 37

## Stiftung

Wenn Sie die Evangelisationsarbeit finanziell unterstützen möchten, dann überweisen Sie bitte Ihre Spende auf folgendes Konto:

**Evangelikale Stiftung · Sparkasse Chemnitz**  
Konto-Nr.: 3 583 004 425 · BLZ: 870 500 00

Bitte immer Verwendungszweck angeben, damit Ihre Spende zugeordnet werden kann. Verwendungszweck:

**KAUFMANN** >>> M. Kaufmann, Mitarbeiter für Evangelisation

**WEIK** >>> Sr. Chr. Weik, Kinderevangelistin

**DÖHLER** >>> F. Döhler, Evangelist

**SCHEUFLER** >>> Radioarbeit & L. Scheufler, Evangelist

Über die Verwendung von Spenden ohne Verw.-Zweck entscheiden die Berater der Stiftung. Bitte teilen Sie uns Ihre Anschrift mit, damit wir Ihnen Anfang des neuen Jahres eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

**Geschäftsführer der Stiftung:** Tobias Neumann (Chemnitz)

**Berater der Stiftung:** Reinhard Nafziger (Chemnitz),  
Dr. Theo Lehmann (Chemnitz), Michael Rausch (Borstendorf)

**Leiter des Evangelisationsteams:** Lutz Scheufler (Schwaben)

**Anschrift:** Evangelikale Stiftung, Mendelejewstr. 10,  
09117 Chemnitz, Tel. 0371-81550-0 · Fax: -19  
[www.evangelikale-stiftung.de](http://www.evangelikale-stiftung.de)

Hier erscheinen nur Verkündigungstermine & Teamtreffen.

## EVANGELISATIONSTEAM

- |        |              |              |
|--------|--------------|--------------|
| 25.02. | Teamberatung | Schwaben     |
| 07.05. | Klausurtag   | Tellerhäuser |



## DR. CHRISTA-MARIA STEINBERG

Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie & Psychotherapie

E-Mail: [C-M.Steinberg@web.de](mailto:C-M.Steinberg@web.de), Tel.: (03722) 505153  
09212 Limbach-Oberfrohna, Christophstr. 12 a  
*Sprechstunde in der Praxis nur nach Vereinbarung!*

- |        |                            |                |
|--------|----------------------------|----------------|
| 01.01. | Workshop                   | Augustusburg   |
| 21.01. | Elternabend                | Marienberg     |
| 30.01. | Christen in der Wirtschaft | Chemnitz       |
| 01.02. | Ehe- und Familienkreis     | Röhrsdorf      |
| 07.03. | Frauenfrühstück            | Radeberg       |
| 10.03. | Elternabend                | Chemnitz       |
| 18.03. | Elternabend                | Spremberg      |
| 19.03. | Frauenfrühstück            | Spremberg      |
| 21.03. | Bibelstammtisch            | Tellerhäuser   |
| 28.03. | Frauenfrühstück            | Groß-Röhrsdorf |
| 16.04. | Vortrag                    | Chemnitz       |
| 25.04. | Offener Abend              | Lauter         |
| 29.04. | Gemeindepädagogen-Konvent  | Auerbach/V.    |

## MICHAEL KAUFMANN

Mitarbeiter für Evangelisation

E-Mail: [kaufmann4x@t-online.de](mailto:kaufmann4x@t-online.de), Tel.: (037348) 23324  
D-08359 Breitenbrunn/OT Tellerhäuser,  
Am Grenzhang 14 A



- |        |                             |                |
|--------|-----------------------------|----------------|
| 06.01. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
| 12.01. | Leiterkreis, Evangelisation | Tellerhäuser   |
| 15.01. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
|        | Jahrestagung                | Schmochtitz    |
| 29.01. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
| 05.02. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
| 09.02. | Leiterkreis, Evangelisation | Tellerhäuser   |
| 12.02. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
| 19.02. | Jugendkreis                 | Oberwiesenthal |
| 21.02. | Offener Abend               | Tellerhäuser   |

# EVANGELISATIONSTEAM \* EVANGELISATIONSTEAM \*

26.02. Jugendkreis  
 28.02. ProChrist-Schulung  
 04.03. Vorb. Evangelisation 2010  
 05.03. Jugendkreis  
 09.03. Leiterkreis, Evangelisation  
 12.03. Jugendkreis  
 19.03. Jugendkreis  
 20.03. Vorb. Evangelisation 2010  
 21.03. Bibelstammtisch  
 06.04. Leiterkreis, Evangelisation  
 09.04. Jugendkreis  
 10.04. Nacharbeit ProChrist  
 13.04. Gottesdienst  
 16.04. Jugendkreis  
 23.04. Jugendkreis  
 30.04. Jugendkreis

Oberwiesenthal  
 Chemnitz  
 Bockau  
 Oberwiesenthal  
 Tellerhäuser  
 Oberwiesenthal  
 Oberwiesenthal  
 Langenbernsdorf  
 Tellerhäuser  
 Tellerhäuser  
 Oberwiesenthal  
 Chemnitz  
 Tellerhäuser  
 Oberwiesenthal  
 Oberwiesenthal  
 Oberwiesenthal

14.–21.02. Skirüstzeit  
 01.03. Gottesdienst  
 01.03. Volksmissionskreis  
 11.–14.03. ProChrist-Einsätze  
 14.03. Jugendgottesdienst  
 30.03. ProChrist  
 31.03. ProChrist  
 10.04. Jugendgottesdienst

Pitztal  
 Topfseifersdorf  
 Radebeul  
 Chemnitz  
 Oberwiera  
 Chemnitz  
 Ehrenfriedersdorf  
 Erdmannsdorf



## DR. THEO LERMANN

Pfarrer & Evangelist  
 Tel.: (0371) 3362915, Fax: 3363915  
 09114 Chemnitz, Wittgensdorfer Str. 82 b

11.01. Jugendkonferenz für Weltmission  
 26.–31.01. Evangelisation  
 02.–07.03. Evangelisation  
 10.04. ProChrist-Nachtreffen

Stuttgart  
 Wildenfels  
 Weilheim  
 Chemnitz

## LUTZ SCHEUFLER

Evangelist & Musiker  
[www.Lutz-Scheufler.de](http://www.Lutz-Scheufler.de), E-Mail: [info@ostwind-musik.de](mailto:info@ostwind-musik.de)  
 Tel.: (037608) 2317 -4, Fax: -5  
 08396 Waldenburg, Waldenburger Str. 13



11.01. Jugendkonferenz für Weltmission  
 24.01. Fernsehaufnahme  
 25.–30.01. Evangelisation  
 01.02. ProChrist-Gemeindeabend  
 06.02. Offener Abend  
 08.02. Oase-Gottesdienst  
 08.02. Alpha-Gottesdienst  
 04.03. Vorbereitung Evangelisation 2010  
 13.03. Männerstammtisch  
 20.03. Vorbereitung Evangelisation 2010

Stuttgart  
 Frankfurt/M.  
 Bickelsberg  
 Niederwürschnitz  
 Schöneck  
 Crimmitschau  
 Waldenburg  
 Bockau  
 Nümbrecht  
 Langenbernsdorf  
 Zwickau  
 Chemnitz  
 Thum  
 Chemnitz  
 Lauter



## SR. CHRISTA WEIK

Kinderevangelistin  
 E-Mail: [sr.c.weik@dmh-aidlingen.de](mailto:sr.c.weik@dmh-aidlingen.de)  
 Tel.: (0371) 44476-50, Fax: -69  
 09116 Chemnitz, Schiersandstraße 4

17.01. Schulung: ProChrist für Kids  
 11.03. Schulung für Kindergottesdienst  
 20.04. Gebet für Kinderevangelisation

Chemnitz  
 Eibenstock  
 Chemnitz

## FRANK DÖHLER

Evangelist & Musiker  
 E-Mail: [DoehlerFrank@web.de](mailto:DoehlerFrank@web.de)  
 Tel.: (0351) 6569019  
 01307 Dresden, Holbeinstraße 24 / 10-02



10.01. Konzert & Vortrag  
 11.01. ProJesus-Gottesdienst  
 17.01. Jugendgottesdienst  
 18.01. Gottesdienst  
 23.01. Gospelnighttour  
 24.01. Gospelnighttour  
 25.01. Gospelnighttour  
 31.01.–01.02. Mitarbeiterfreizeit  
 03.02. Konzert  
 04.–07.02. ProChrist-Einsätze

Annaberg  
 Erdmannsdorf  
 Oelsnitz/Erz.  
 Wehrsdorf  
 Radebeul  
 Niesky  
 Brand-Erbisdorf  
 Marienberg  
 Dresden  
 Chemnitz

# © NEUERSCHEINUNG ©



## CD „NICHT VERGEBENS“ FRANK DÖHLER & DANIEL SCHEUFLER

Es ist endlich soweit: Mitte Januar erscheint die neue CD „Nicht vergebens“ von Frank Döhler & Daniel Scheufler. Deutlich-deutscher Pop(-jazz) der Extraklasse.

Döhler & Scheufler präsentieren auf ihrem neuen Album „Nicht vergebens“ präzise Texte, die Herz und Verstand treffen und zu einem Leben mit Gott herausfordern.

Das Ganze ist garniert mit erdiger, pianoorientierter und aufwendig arrangierter Musik, die sie gemeinsam mit ihrer Live-Band eingespielt haben.

Kosten: 16,95 EUR – inkl. Versandkosten

**Bestellung: Döhler & Scheufler GbR**

**E-Mail: [info@doehler-scheufler.de](mailto:info@doehler-scheufler.de)**

**Tel.: 0351/404 50 36**



Herausgeber: AG Evangelisation Sachsen beim Ev.-Luth. Landesjugendpfarramt,  
finanziert durch die Evangelikale Stiftung, verantwortlicher Redakteur: Lutz Scheufler  
Auflage: 3.500 Stück · Design & Druck C. G. Roßberg · Frankenberg/Sa. · [www.rossberg.de](http://www.rossberg.de)